

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0266/07	Datum 12.06.2007
Dezernat IV	FB02	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	26.06.2007	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Ausschuss für Rechnungsprüfung und Beteiligungscontrolling	26.06.2007	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	04.07.2007	öffentlich	Beratung
Stadtrat	05.07.2007	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA	X	
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg

Beschlussvorschlag:

2006 in Euro

1.	Feststellung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes zum 31. Dezember 2006 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg	
1.1	Bilanzsumme in Höhe von Euro	6.973.786,12
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf:	
-	Anlagevermögen	4.563.913,59
-	Umlaufvermögen	2.408.362,70
-	davon Vorräte	46.200,94
-	davon Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	2.353.958,49
-	davon Kassenbestand	8.203,27
-	Rechnungsabgrenzungsposten	1.509,83

1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf:

-	Eigenkapital	-2.958.176,26

-	davon Ausstattungskapital	3.579.043,00
-	davon allgemeine Rücklagen	3.501.929,75
-	davon Bilanzverlust	-10.039.149,01
-	Sonderposten für Zuwendungen zum AV	463.793,95

-	Empfangene Ertragszuschüsse	6.742.900,00

-	Rückstellungen	419.139,00

-	Verbindlichkeiten	2.273.883,89

-	Rechnungsabgrenzungsposten	32.245,54

	Jahresüberschuss	3.315.973,21

1.2.1	Summe der Erträge	7.850.425,22
1.2.2	Summe der Aufwendungen	4.533.335,70
1.2.3	sonstige Steuern	1.116,31

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der Jahresüberschuss in Höhe von EUR 3.315.973,21 verkürzt den Verlustvortrag in Höhe von EUR 13.355.122,22 auf EUR 10.039.149,01. Der Betriebsleiter schlägt dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg vor, den verbleibenden Jahresfehlbetrag nach Verwendung des Teilbetrages zum Verlustausgleich 2003 (EUR 3.230.000,00) sowie des Teilbetrages zum Verlustausgleich 2004 (EUR 3.400.200,00] in Höhe von Euro 3.314.226,79 mit den empfangenen Ertragszuschüssen des Geschäftsjahres in Höhe von Euro 3.325.400,00 zu verrechnen und den verbleibenden Überschuss in Höhe von EUR 11.173,21 auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Entlastung der Betriebsleitung

Dem Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Zoologischer Garten Magdeburg“, Herrn Dr. Kai Perret wird gemäß § 18 Eigenbetriebsgesetz für das Geschäftsjahr 2006 die Entlastung erteilt.

4. Auflösung des Eigenbetriebs Zoologischer Garten Magdeburg

Der Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg wird mit Ablauf des 31.12.2006 aufgelöst.

5. Aufhebung der Eigenbetriebssatzung des Zoologischen Gartens Magdeburg

Die Eigenbetriebssatzung des Zoologischen Gartens Magdeburg in der Fassung der 2. Änderung vom 26.05.2005, veröffentlicht im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Magdeburg vom 03.06.2005, Nr. 15, tritt rückwirkend zum 01.01.2007 außer Kraft.

6. Aufhebung der Entgeltordnung des Eigenbetriebs Zoologischer Garten Magdeburg

Die Entgeltordnung des Eigenbetriebs Zoologischer Garten Magdeburg in der Fassung vom 06.11.2006, veröffentlicht im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Magdeburg vom 09.12.2003, Nr. 38, tritt rückwirkend zum 01.01.2007 außer Kraft.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	x	NEIN	
	x	2006				
Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr keine <input type="checkbox"/>	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Jahr der Kassenwirksamkeit	
Euro	Euro	Euro	Euro			
Wirtschaftsplan Jahr 2005		Verpflichtungs- ermächtigung		Finanzplan / Invest. Programm		
veranschlagt: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>		Bedarf: <input type="checkbox"/>	
Erfolgsplan mit Euro	Vermögensplan mit Euro	Jahr	Euro		Mehreinn.: <input type="checkbox"/>	
			Plan	Jahr	Finanzplan	Euro

Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr keine <input type="checkbox"/>	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirksamkeit
Euro	Euro	Euro	Euro	

Haushalt		Verpflichtungs- ermächtigung		Finanzplan / Invest. Programm	
veranschlagt: <input type="checkbox"/>	Bedarf: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	Bedarf: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	Bedarf: <input type="checkbox"/>
Mehreinn.: <input type="checkbox"/>		Mehreinn.: <input type="checkbox"/>		Mehreinn.: <input type="checkbox"/>	
davon Verwaltungshaushalt im Jahr mit Euro	davon Vermögenshaushalt im Jahr mit Euro			Jahr	Bedarf
					Euro

Termin	05.07.2007
--------	------------

Zoologischer Garten	Sachbearbeiter Herr Wilke
Zoodirektor	Herr Dr. Perret

Begründung: Jahresabschluss 2006

Der Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg erwirtschaftete im Rahmen seiner betrieblichen Gesamtleistung rd. 26,3 % zur Eigendeckung. Die Unterdeckung der betrieblichen Aufwendungen für das laufende Geschäftsjahr wurde durch den bestätigten Betriebskostenzuschuss 2006 seitens des Aufgabenträgers, der Landeshauptstadt Magdeburg aus dem Verwaltungshaus abgesichert. Der Betriebskostenzuschuss für das Geschäftsjahr 2006 wurde im Vergleich zum Vorjahr um rd. 92.000 EUR bzw. um 2,7 % gekürzt. Die Kürzungen erfolgten im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der Landeshauptstadt Magdeburg.

Die Gesamtleistung vor sonstigen Erträgen betrug für das Jahr 2006 1.108 TEUR und lag mit rd. - 3,19% unter der Leistung des Vorjahres (2005: 1.144 TEUR).

Die ausgewiesene Entwicklung zur betrieblichen Leistung begründet sich durch den Rückgang der Besucherzahlen im Jahr 2006 um rd. 5,21 % in Bezug auf den vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres. Im Vergleich zum Vorjahr besuchten den Zoologischen Garten nach eigener Zählung 13.963 Besucher weniger. Mit einer Gesamtbesucherzahl von 253.684 wurden die eigenen Erwartungen in Höhe von 266.107 Besuchern um rd. 4,67 % verfehlt. Die Entwicklung der Besucher wurde unterjährig zu den Quartalen im Reporting an die Aufsichts- und Kontrollinstanzen explizit erörtert und im Rahmen der Berichterstattung wurde auf Risiken durch Rückgang der Einnahmen verwiesen.

Die Besuchernebenleistungen der gewerblichen Art, Bollerwagen oder Parkplatz entwickelten sich im Geschäftsjahr 2006 gemäß den Erwartungen. Dabei wurde bereits im Planansatz die Erhöhung der Erträge unterstellt. Die Erträge aus Besuchernebenleistungen betragen für das Jahr 2006 rd. 57.900 EUR. Mit rd. 64.700 EUR erwirtschaftet der Zoologische Garten Magdeburg Erträge aus Drittgeschäften. Drittgeschäfte umfassen im Wesentlichen Leistungen aus dem Verkauf von Tieren sowie die Verpachtung der Gastronomie im Zoologischen Garten. Die Gastronomie wurde im Jahr 2006 im Rahmen eines Pachtvertrages geführt. Für das Jahr 2006 wurden rd. 3,24 % höhere Einnahmen aus Pacht- und Nebenleistungen erzielt. Für das Folgejahr wurden die Pachtverträge neu ausgeschrieben. Zum 01. Januar 2007 wurde ein Pächterwechsel vollzogen. Der Schritt zielt auf eine deutliche und wesentliche Verbesserung der Qualität der Gastronomie. Er ermöglicht die Erweiterung des Angebotes im Event- und Veranstaltungsbereich bei vorerst gleich bleibenden räumlichen Bedingungen.

Die Gesamtsumme der betrieblichen Aufwendungen konnte im Jahr 2006 im Vergleich zum Vorjahr konstant gehalten werden. Die volkswirtschaftlich begründeten Preissteigerungen aufgrund höherer Energiepreise sowie der Ankündigung zur Erhöhung der Mehrwertsteuer zum 01. Januar 2007 wurden über interne direkt beeinflussbare Stellgrößen kompensiert.

Die Abschreibungen der Sachanlagen zum Anlagevermögen des Eigenbetriebs stellen sich äquivalent der Vorjahre dar. Durch Neu- und Nachaktivierungen zum Geschäftsjahr 2006 sind höhere Abschreibungen im Wert von 10.000 EUR zusätzlich zum Vorjahr auszuweisen. Darüber hinaus ist der Eigenbetrieb aufgefordert, eine Teilwertabschreibung zum aktivierten Tierbestand vorzunehmen. Die zusätzliche Belastung für das Jahresergebnis beträgt 33.397,99 EUR aus Sonderabschreibung. Der quantitative Rückgang im Tierbestand auf den 31. Dezember 2006 wurde qualitativ umgerechnet. Bilanziell wird auf den Stichtag der Tierbestand zum Gesamtwert in Höhe von 120.000 EUR aktiviert ausgewiesen.

Der Eigenbetrieb war jederzeit in der Lage, die Zahlungsfähigkeit im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sicherzustellen. Die Zahlung für die Begleichung von Lieferantenverbindlichkeiten, Personalaufwendungen sowie Zins- und Tilgungslasten aus Krediten bis zum 31.12.2006 waren termingerecht abgesichert. Der Kassenkredit wurde nicht in Anspruch genommen.

Das Jahresergebnis liegt im Rahmen der Planungen. Der bestätigte Betriebskostenzuschuss für das Geschäftsjahr deckt den nachrichtlich ausgewiesenen Jahresfehlbetrag.

Mit Wirkung vom 01. Januar 2007 wird der vormals Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg, als privatrechtliche gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, als ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH, geführt. Zur Beschlussfassung hat der Eigenbetrieb eine mittelfristige Finanzplanung bis 2013 erarbeitet. Die Erstellung der Planung erfolgt auf den aus heutiger Sicht zu beurteilenden und zu prognostizierenden Tatbeständen und Risiken. Drohende unvorhersehbare Ereignisse werden in der Planung nicht berücksichtigt. Der Ausweis der Versicherungsprämien orientiert an der technischen Absicherung etwaiger außerordentlicher Risiken. Sie werden nach den Grundsätzen des ordentlichen und sorgfältigen Kaufmanns bestimmt und bedient.

Der Zoologische Garten Magdeburg befindet sich in seiner wohl wichtigsten betrieblichen Entwicklungsphase. Mit Beschluss der Umfirmierung zur ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH, sind die rechtlichen Voraussetzungen zur Umsetzung des Strategiepapiers Vision 2006+ geschaffen. Die bereits durch unabhängige Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften bestätigten Finanzmodelle, liegen gegenwärtig im Rahmen von Finanzierungsgesprächen, Kreditinstituten zur Entscheidungsvorlage vor. Eine positive Finanzzusage durch ein Kreditinstitut ist zwingende Voraussetzung für die Weiterentwicklung des Zoologischen Gartens Magdeburg. Sollte eine Finanzierung durch Dritte nicht möglich sein, so ist der Rückgriff auf den Gesellschafter als Kapitalgeber grundsätzlich auszuschließen. Der Durchgriff seitens des Landesverwaltungsamtes auf den Haushalt der Landeshauptstadt verwehrt eine Erweiterung der Finanzzusage durch den Gesellschafter. Etwaige sonstige Risiken sind über versicherungstechnische Modelle besichert.

Begründung: Aufhebung der Entgeltordnung

Aufgrund der Auflösung des Eigenbetriebs Zoologischer Garten Madeburg mit Wirkung vom 01. Januar 2007, erlischt die gesetzliche Grundlage für die Entgeltordnung. Da der Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg nicht mehr juristisch zur Landeshauptstadt Magdeburg gehört, kann die Stadt Magdeburg bzw. die Bürgerinnen und Bürger keine Rechte bzw. Pflichten mehr aus der Entgeltordnung herleiten.

Aus Gründen der Rechtsklarheit sowie dem Wegfall der gesetzlichen Grundlage wird die Aufhebung der Entgeltordnung des Eigenbetriebs Zoologischer Garten Magdeburg durch den Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg beschlossen.

Bis zur Entscheidung des Aufsichtsrates über die neue Ordnung zur Erhebung von Eintrittsgeldern sowie sonstigen Erhebungen an den Besucherkassen, wird die ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH die in der letzten gültigen Entgeltordnung des Eigenbetriebs Zoologischer Garten Magdeburg zusammengefassten Eintrittspreise zu Tageskarten, Jahreskarten etc. erheben. Eine Abweichung von der bisherigen Höhe der Eintrittspreis ist bis zur Entscheidung und Beschlussfassung des Aufsichtsrates ausgeschlossen.

Die Entwicklung der Eintrittspreise wurde im Zusammenhang mit der Drucksache 0277/06 - Zukünftige strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Zoologischen Gartens Magdeburg und damit verbundene Überführung in die Zoologischer Garten Magdeburg GmbH (ZGM) unter gesellschaftsrechtlicher und finanzieller Mitbeteiligung des regionalen Umlandes sowie dem Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt Magdeburg 1174-38(IV)06 vom 12. Oktober 2006 in den Eckwerten beschrieben. Die Entwicklung des Preises zur Tageskarte Vollzahler (Erwachsener) ist im vorgenannten Beschluss verankert.

Anlagen:

- Anlage 1 - Bilanz zum 31. Dezember 2006
- Anlage 2 - Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2006
- Anlage 3 - Anhang
- Anlage 4 - Lagebericht
- Anlage 5 - Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers
- Anlage 6 - Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes